

Offizielle Medienmitteilung der REFUNA AG

Freigabe für die Veröffentlichung ab 30. April 2019 09:00 Uhr

30. April 2019

REFUNA AG mit Holzheizwerk-Projekt

Die REFUNA AG startet die Planung für den Bau eines Holzheizwerks. Das Holzheizwerk soll dereinst auf einem Industrieareal von Axpo in Döttingen errichtet werden.

Die REFUNA AG versorgt in der Region Unteres Aaretal seit über 30 Jahren mehr als 2'600 Kundinnen und Kunden mit günstiger und komfortabler Fernwärme. Als Hauptwärmequelle der REFUNA AG dient das Kernkraftwerk Beznau (KKB). Im Sinne einer vorausschauenden Planung und mit Blick auf die künftige Ausserbetriebnahme des KKB nimmt die REFUNA AG ein Projekt für den Bau eines Holzheizwerks in Angriff. Dieses soll auf einem in unmittelbarer Nähe des Fernwärmnetzes der REFUNA AG liegenden Areal in Döttingen zu stehen kommen und auch das regionale Energieholz nutzen.

Die REFUNA AG und Axpo haben einen entsprechenden Konsortialvertrag unterzeichnet. Die Partner werden nun die Projektierung dieses Holzheizwerks aufnehmen. Beabsichtigt ist, dass die REFUNA AG die künftige Bau- und Betriebsgesellschaft führen und Axpo die Betriebsführung des Holzheizwerks inkl. Holzbewirtschaftung übernehmen wird. Bei der Projektierung werden andere, verfügbare Abwärme-Quellen berücksichtigt.

Über die definitive Realisierung des Holzheizwerks werden die REFUNA AG und Axpo nach eingehender Prüfung aller Aspekte des Projekts zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden.

Medienkontakt

REFUNA AG, Beznau, 5312 Döttingen

Kurt Müller, Verwaltungsratspräsident
Telefon 056 290 00 82
kurt.mueller@km-elektronik.ch

www.refuna.ch